

Mägenwil/Rohrdorf: Der Aargauer Wein ist in aller Munde

# Diplom für den Märxler Pinot Noir Sélection

An der fünften Weinprämierung des Branchenverbandes für Aargauer Wein konnten 34 Weine mit einem Diplom ausgezeichnet werden – etwa ein Märxler Pinot Noir.

Zum fünften Mal wurde der vom Branchenverband Aargauer Wein initiierte Weinwettbewerb «Goldener Weingenuss» durchgeführt. 15 Degustatoren aus der ganzen Schweiz beurteilten 115 Weine, die von 40 Aargauer Produzentinnen und Produzenten eingereicht wurden. Die Weiss- und Rotweine wurden in sechs Kategorien bewertet. Kommissionspräsident Urs Gasser wies auf zwei wichtige Anliegen hin. Ziel Nummer eins ist es, den Weinfreunden und der Öffentlichkeit den hohen Qualitätsstand und die Vielfalt der Weine aus dem Aargau aufzuzeigen.

## Regierungsrat überreichte Diplome

Die Weine werden nicht nach Rangfolge bewertet, sondern in jeder Kategorie sollen die bestplatzierten ein Diplom erhalten. Ziel Nummer zwei ist ein Lerneffekt für alle Teilnehmer an der Prämierung. An einem Workshop mit dem technischen Leiter der Degus-



Hugo Rapp (rechts) aus Mägenwil bei der Diplomübergabe

Foto: zVg

tation, Hans Bättig, wurden die Ergebnisse analysiert, um daraus Lehren zu ziehen.

Bevor Regierungsrat Roland Brogli die Diplome überreichte, wies er auf das kürzlich erschienene Buch «Winzer und Weine im Aargau» hin, das in Wort und Bild die Menschen zeigt, welche hinter dem Erfolg des Aargauer Weines stehen. Im Namen des Regierungsrates gratulierte Brogli den mit einem Diplom ausgezeichneten Winzerinnen und Winzern sehr herz-

lich: «Sie dürfen stolz sein, denn Sie sorgen für einen goldenen Weingenuss in aller Munde.»

Weinbau Rapp & Demuth, Mägenwil, erhielt für ihren Märxler Pinot Noir Sélection vom Rohrdorferberg ein Diplom in der Kategorie 5 (Barrique-Ausbau). Peter Wehrli, Präsident des Branchenverbandes Aargauer Wein, dankte allen Mitwirkenden und insbesondere den Kommissionsmitgliedern für ihren grossen Einsatz und die Organisation der Prämierung. (zVg)